

Internetadresse: <http://www.bretten.de> • e-mail: pressestelle@bretten.de

Rathaus Bretten, Zimmer 320 Redaktion: SGL Franz Csiky, M.A., Norman Liebing Tel: 07252/921- 104
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten Mitarbeit: Bettina Freytag Fax: 07252/921-122

Ein Wochenende im Zeichen der Freundschaft zwischen Bretten und Bellegarde Partnerschaftskonzert „La Villanelle“ aus Bellegarde mit MGV Diedelsheim



Am Samstag fand das gemeinsame Konzert der Chöre „La Villanelle“ aus Bellegarde und dem Männergesangsverein „Freundschaft“ aus Diedelsheim, unterstützt von Sängern aus Friedrichstal, in der vollbesetzten Stadtparkhalle statt. Die musikalische Darbietung entzückte das Publikum und überzeugte mit wohlklingenden, künstlerisch anspruchsvollen Klän-

gen. „Musik ist eine Weltsprache, die überall wirkt“ stellte Oberbürgermeister Martin Wolff im Rahmen seiner Begrüßung zufrieden fest. MGV-Mitglied Christian Cieplik übersetzte die anerkennenden Worte des Stadtoberhaupts für die französischen Gäste. Oberbürgermeister Wolff würdigte die „gelebte Partnerschaft“ der beiden Chöre. Der Bellegarder Chor vereint

ca. 54 Sängerinnen und Sänger, Chorleiter ist Yann Gerber, Präsident ist Bernard Seinturier. 48 hiervon reisten zusammen mit weiteren Mitgliedern der offiziellen Bellegarder Delegation nach Bretten. Der musikalische Austausch war bereits längere Zeit im Gespräch. Die Ausstellungseröffnung Bellegarder Künstler und des Partnerschaftskon-

zertes des Bellegarder Musikvereins „Ensemble Harmonique Bellegarde“ mit dem Musikverein Stadtkapelle Bretten im Herbst des Vorjahres gab letztlich den entscheidenden Anstoß zur Umsetzung dieses rundum gelungen Partnerschaftswochenendes. Am Sonntag wurde das Melanchthonhaus besichtigt. Im Anschluss empfing der MGV die französischen Gäste in Diedelsheim mit Worten und Gesang. Auch der Chor „La Villanelle“ gab weitere Kostproben seines bemerkenswerten Könnens. Beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen und weiteren spontanen konzertanten Kostproben kamen sich auch dank des humorvollen Übersetzers Christian Cieplik Gastgeber und Gäste näher, sodass die Verabschiedung der Gäste umso schwerer fiel. Nach vielen Umarmungen und den Versprechungen sich bald wiederzusehen nahm dieses in allen Bereichen ereignisreiche Partnerschaftswochenende sein Ende. Das nächste Wiedersehen ist schon geplant: der MGV Diedelsheim wird vom 2. - 4.10.15 nach Bellegarde fahren. Die breit aufgestellte Partnerschaft beschränkt sich dabei nicht nur auf den Austausch auf musikalischer Ebene. So wird die Brettener Künstlerin Ursula Maria Steinbach ihre Werke in einer mehrwöchigen Ausstellung in Bellegarde zeigen, die am 6.2.15 eröffnet wird.

Mitgliederversammlung des Kreisseniorerates tagte in Bretten

Mehr als 60 Delegierte von verschiedenen Seniorengruppen aus dem ganzen Landkreis konnten die Vorsitzende des Kreisseniorerates Irmtraud Eberle im Großen Sitzungssaal des Rathauses Bretten begrüßen.

Landrat Dr. Christoph Schnaudigel war eigenes zu diesem Termin angereist und berichtete über aktuelle Themen aus dem Landkreis. Bürgermeister Willi Leonhardt als Gastgeber zeichnete ein Bild von den anstehenden Aufgaben vor dem Hintergrund des demografischen Wandels.

Bevor Dr. Martin Beutel, Chefarzt im Thepaziezentrum Münzesheim



in seinem Vortrag auf eine gute Lebensqualität im Alter ohne Sucht einging, stellte die Regionaldirektorin der Klinkholding Susanne Jansen das medizinische Konzept und die Ausbaupläne der Rechbergklinik in Bretten und der Fürst-Stirum-Klinik in Bruchsal vor. Anschließend informierte Karl Nees, Polizeioberrat vom Polizeipräsidium Karlsruhe über die Präventionsangebote der Polizei im Landkreis Karlsruhe. Abschließend stellte der Vorsitzende des Seniorenrates Bretten Hans-Jürgen Maaß das Seniorencafé und die Arbeit des Seniorenrates in Bretten vor.

Vom Marktplatz aus weltweit vernetzt

Kostenlos surfen kann man nun im Umkreis des Brettener Marktplatzes: OB Martin Wolff, die zufällig vorbeikommende Stadträtin Renate Knauss und Stadtrat Michael Nöltner sowie Stadtwerke-Chef Stefan Kleck, zückten Smartphones und Tablet um im Informations-Ozean zu surfen - mit Erfolg! Das freie WLAN-Netz der Stadt ist vorerst nur etwa 100m um den Marktplatz Richtung Fußgängerzone nutzbar. Bald sollen weitere Hotspots eingerichtet werden. „Das Brettener Eigenprojekt ist erfolgreich als erstes Mittelzentrum der Region an den Start gegangen und ist mit rund 1000 Euro Installationskosten günstig“, so Oberbürgermeister Martin Wolff. Um ins Internet zu gelangen muss man sich einmalig kostenlos registrieren lassen: In der WLAN-Funktion seines Gerätes den Anbieter "Bretten-WLAN" wählen und das Formular ausfüllen. Fertig! Die städtische Homepage "bretten.de" und die der Stadtwerke kann auch ohne Registrierung geöffnet werden.



„Ostalgie“ und kritische Sicht

Die VHS Bretten zeigt in der Zeit bis zum 20. November 2014 die Ausstellung „Traum und Tristesse“ mit Schwarz-Weiß-Fotos von Harald Kirschner im Brettener Rathausfoyer.

Konzipiert wurde die Ausstellung von der Stiftung Haus der Geschichte in Bonn. Sie ist Auftakt für den VHS.Semesterschwerpunkt „25 Jahre Mauerfall“. Die Aufnahmen zeigen die euphorische Aufbruchsstimmung der ersten Jahre und die Enttäuschung der Hoffnungen - aber auch das Bemühen um Individualität beim Leben nach Plan in den sogenannten „Arbeiterschließfächern“. In seiner Begrüßung wies OB Wolff auf die vom Regime gewollte Häßlichkeit der Plattenbauten hin: „Sozialismus bedeutet die Austreibung der Schönheit weil Schönheit Halt gibt, weil Schönheit Individualität fordert und Kreativität fördert. Kreativität ist Spannung, ist Suche nach Neuem. Also möglicherweise auch nach neuen politischen und gesellschaftlichen Verhältnissen. Das war dem Regime suspekt.“ Die sozialistische Realität aus Sicht der Betroffenen beleuchtete bei der Eröffnung Bernd Neuschel mit einem Feuerwerk satirischer DDR-Witze.

Einladung

zur öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 21.10.2014 um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Einwohnerfragestunde Tagesordnung

1. Bestellung des Aufsichtsrates der Kommunalbau GmbH Bretten; - Rücknahme der Entsendung und Neubestellung eines Vertreters
2. Haushalt der Stadt Bretten für das Haushaltsjahr 2015; - Eckwertebeschluss
3. Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V. Bretten; - Vorstellung der Jugendmusikschule durch den Leiter Manfred Nistl
4. Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windkraft“ für die Gemeinde Walzbachtal; - Stellungnahme der Stadt Bretten im Zuge der Beteiligten
5. Bestattungswesen
- Errichtung eines weiteren gärtnerbetreuten Grabfeldes in Bretten
6. Übersicht über den Umfang und Verfahrensstand der in Aufstellung, Änderung und Aufhebung befindlichen Bebauungspläne sowie der erlassenen Veränderungssperren der Stadt Bretten
7. Umstufung von klassifizierten Straßen im Kernstadtbereich von Bretten;
- Aufstufung der Landesstraße L 1103 zwischen der Pforzheimer Straße und dem Alexanderplatz zur Bundesstraße B 294
- Abstufung der Bundesstraße B 294 zwischen dem Gölshäuser Dreieck und der Wilhelmstraße zur Stadtstraße
- Abstufung der Landesstraße L 1103 zwischen der Pforzheimer Straße und der Derdinger Straße zur Stadtstraße
8. Brahmsstraße Gölshausen, Umbau/Verbesserung;
- Ergänzungsvertrag zum städtebaulichen Vertrag zur Vorbereitung und Durchführung von Erschließungsmaßnahmen im Neubaugebiet „Auf dem Bergel“ in Gölshausen
9. Bürgschaftsübernahmen für Darlehen der Städtischen Wohnungsbau GmbH Bretten

Offenlage

10. Vorlage der Schlussabrechnung „Dorfplatz Bauerbach, Umbau und Verbesserung“
11. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen

Zu dieser Sitzung lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates, des Jugendgemeinderates, die Herren Ortsvorsteher und die Medien und die interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein. Mit freundlichen Grüßen

Martin Wolff
Oberbürgermeister

Angebote Aktivbörse

• Der Fußballclub 1935 e.V. Neibshausen sucht Menschen, die Betreuer- und Fahrdienste bei den Fußballspielen der Jugendabteilung anbieten können.

• Das Altenhilfezentrum St. Laurentius sucht ehrenamtliche Unterstützung in der Tagespflege.

• Die Pfadfinder Bretten - Georgspfadfinder suchen volljährige Ehrenamtliche als Leiter einer Pfadfindergruppe, die Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben

Kontakt und weitere Informationen unter:
Tel.: 07252-921-105 und /oder: www.aktivboerse.bretten.de



Sonderausstellung „Morgenlandfahrten. Annäherungen an die Türkei“ im Museum im Schweizer Hof

Bis 19. Oktober 2014. Öffnungszeiten: jeden Samstag, Sonntag, Feiertag 11 Uhr bis 17 Uhr.

Gruppenführungen (ab 10 Personen) auch außerhalb der Öffnungszeiten, telef. Anmeldung über Tourist-Info Bretten, Tel. 07252 / 58 37 10. Im Obergeschoss: Deutsches Schutzengelmuseum

Wehrrechtsänderungsgesetz
Die Meldebehörde darf nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz dem Bundesamt für Wehrrfassung nach § 58 Absatz 2 Satz 1 Wehrpflichtgesetz zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten über Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Folgejahr volljährig werden, übermitteln:
1. Familienname
2. Vorname,
3. gegenwärtige Anschrift.
Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen dieser nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes widersprochen haben.
Derartige Widersprüche sind schriftlich oder zur Niederschrift vor Ablauf der Übermittlungsfrist Montag, 31. März 2015 an das Bürgermeisteramt Bretten – Bürgerservice -, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten oder an die jeweiligen Ortsverwaltungen zu richten.
Das Formular für den Widerspruch finden Sie auch unter www.bretten.de – Rathaus/Bürgerservice-Dienstleistungen-Formulare-Meldebehörde-Antrag auf Widerspruch Datenübermittlung Wehrverwaltung Bretten, 13.10.2014
Bürgerservice Bretten

Gewässerschau 2014 in Bretten
Die Salzach und Weißach werden unter die Lupe genommen
Das Wassergesetz von Baden-Württemberg verpflichtet die Kommunen in regelmäßigen Abständen eine Gewässerschau an den in ihrer Verantwortung liegenden Gewässern durchzuführen.
Am 22.10.2014 findet die diesjährige Gewässerschau an der Salzach und Weißach in Bretten statt. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Kreiter Mühle, Ölbronnerstr. Str. 8, Bretten - Ruit.
Der Weg führt entlang der Salzach, leitet in die Weißach über und endet beim Angelsportverein Bretten.
Eine Gewässerschau ist die Besichtigung eines Gewässers. Sie bezieht die Ufer sowie das für den Hochwasserschutz und für die ökologische Funktion notwendige Umfeld mit ein. Sie dient dazu nachteilige Veränderungen am Gewässer frühzeitig festzustellen und deren Beseitigung einzuleiten. Gefahrenquellen können u.a. Ablagerungen von Komposthäufen und Holzstapeln oder die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen in der Nähe des Gewässers sein.

Auch auf Hochwasserrisiken für die Anwohner und der unterliegenden Gemeinden wird geachtet. Gleichzeitig sollen Beeinträchtigungen der ökologischen Funktionen des Gewässers beseitigt werden.
Teilnehmen werden Vertreter der Stadt als Unterhaltungspflichtige und das Landratsamt Karlsruhe. Bachpaten, Anlieger und interessierte Bürger sind eingeladen.
Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Gewässerschau kann es notwendig werden Privatgrundstücke zu betreten. Grundsätzlich ist der Träger der Unterhaltungslast laut § 101 WHG hierzu berechtigt. Die Stadt bittet hierfür um Verständnis bzw. die Zugänglichkeit der Gewässer zu ermöglichen.

Bei der Sperrmüllabfuhr zu beachten
Um die Abfuhr zu beschleunigen und Reklamationen zu vermeiden sollten folgende Punkte beachtet werden:
· Die Sperrmüllabholung erfolgt nur auf Abruf. Es ist eine vorherige Anmeldung erforderlich! **Ohne Anmeldung wird der Sperrmüll nicht mitgenommen.** (Bitte nur haushaltsübliche Mengen bereitstellen. Das heißt maximal 5 m³ z.B. die halbe Gehwegbreite auf einer Länge von 5 m und 1 m hoch).
· Großmengen z.B. aus Haushaltsauflösungen können nicht über die Sperrmüllabfuhr entsorgt werden. Dafür kann man unter der Hotline 0180 2 98 20 10 Container bestellen.
· Einzelstücke dürfen maximal 75 kg schwer, 2 m lang und 1,5 m breit sein. **Größere Stücke müssen vorher zerkleinert werden.**
· Kühlgeräte bitte nur aufrecht transportieren und lagern, damit kein Kältemittel entweichen kann.
· Bauschutt, Säcke mit Restmüll, Reifen, Fenster, Spiegel, sowie gefährliche Abfälle und Schadstoffe (z.B. Lacke, Asbest, teerhaltige Dachpappe, Altholz aus dem Außenbereich, usw.) gehören nicht zum Sperrmüll. Tipps zur Entsorgung dieser Abfälle findet man im Müllwegweiser und im Abfall-ABC · Sperrmüll immer nach „Altholz“, „Metalle / Elektrogeräte“ und „Restsperrmüll“ sortiert bereitstellen. Die Abfuhr dieser Abfallarten erfolgt getrennt über mehrere Tage - daher muss der Sperrmüll auch über mehrere Tage bereitgestellt bleiben!
· Der Sperrmüll muss am Abfuhrtag bereits ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitgestellt werden. **Bitte nicht bereits einige Tage vorher bereitstellen, sondern frühestens am Vorabend des vereinbarten Abholtermins.**
Sollte die Abfuhr nach drei Werktagen noch nicht komplett erfolgt sein, bitte unter der kostenfreien Hotline 0800 2 160 150 reklamieren (Mo. - Fr. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00

Notdienst oder Notarzt?
Namensähnlichkeit kann zu Missverständnissen führen: So wird der ärztliche Notdienst häufig mit dem Notarzt verwechselt. Der ärztliche Notdienst wird durch niedergelassene Ärzte wahrgenommen. Es handelt sich dabei eigentlich um die Vertretung der Hausärzte außerhalb deren regulärer Öffnungszeiten. Dementsprechend ist der ärztliche Notdienst – die bessere Bezeichnung ist „ärztlicher Bereitschaftsdienst“ – Ansprechpartner in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen. Die Versorgung erfolgt je nach Erfordernissen als Hausbesuch oder in der Notfallpraxis. Die ist in Bretten an der Rechbergklinik untergebracht. Je nach den Gegebenheit (Patientenaufkommen, Verkehrssituation) sollte ein Hausbesuch meist innerhalb von einer bis drei Stunden stattfinden.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Notfallpraxis Bretten:
Rechbergklinik • Virchowstraße 15 • 75015 Bretten
Telefon 07252 / 19292
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 bis 23 Uhr; Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 19 bis 23 Uhr; Mittwoch: 13 bis 23 Uhr.
Hausbesuche werden vom diensthabenden Arzt am Wochenende und am Feiertag von 10 bis 16 Uhr durchgeführt. Im Übrigen wird der Fahrdienst von Bruchsal aus betrieben.
Die Versorgung akut lebensbedrohlicher Erkrankungen hingegen betrifft den **Notarzt in Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienstpersonal**. Notärzte sind im Gegensatz zum ärztlichen Notdienst speziell in Notfallmedizin ausgebildet.
Der Notarzt ist rund um die Uhr erreichbar und muss den Einsatzort innerhalb weniger Minuten nach Eingehen des Notrufs erreichen.
In ganz Europa lautet die Notrufnummer 112 (rund um die Uhr). Sie ist auch vom Handy ohne Vorwahl zu wählen. Die Brettener Rettungsdienst-Nummer 07252-19222 gilt auch, ist aber vom Handy bzw. außerhalb Bretten's mit Vorwahl zu wählen und betrifft vor allem akute Krankentransporte.

Zentrale Informationsveranstaltung für alle Viertklasseltern
Um Eltern von Schülern der 4. Klassen einen Überblick über die wesentlichen Strukturen, Anforderungen und Angebote der weiterführenden Schulen Bretten's zu geben, sind diese herzlich zu einem Informationsabend eingeladen:
Termin: Mittwoch, den 22.10.2014 um 19.00 Uhr
Ort: Stadtparkhalle Bretten
An diesem Abend werden Vertreter/innen der weiterführenden Schulen (HS/Werkrealschule, Gemeinschaftsschule, Realschule, Gymnasium und Berufliche Schulen) in einem kurzen Überblick über ihre jeweilige Schullart informieren. Anschließend stehen den Eltern die Vertreter/innen dieser Schulen noch zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung. Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Informationsveranstaltung eingeladen.

„Gemeinsames Frühstück“ in der Gemeinschaftsschule



Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 5b der Geeinschaftsschule Bretten an der Johann-Peter-Hebel-Schule hatten am Freitag in die Mensa geladen: zum gemeinsamen Frühstück mit Eltern, Lehrern Schulbehörde und Stadt als Schulträger. Und alle waren gekommen und haben sich über die Lieddarbietung und herzliche Gebrüßung gefreut: Die bisherige Schulrätin Steffi Tebbert und die neue Schulrätin Nikola Steinbach, die Stadträtinnen Renate Knauß und Birgit Halgato, Bernhard Feineisen und Silvia Nuber vom Amt Bildung und Kultur, Bürgermeister Willi Leonhardt. In seiner Ansprache wies er auf die kommunalpolitische Bedeutung der Bereiche Bildung und Unterricht hin. „Als Schulstadt stehen wir in der Pflicht alle Schulformen anzubieten - auch die neue Gemeinschaftsschule, die sehr positiv von den Eltern aufgenommen wurde. Die gesellschaftliche Entwicklung weist in diese Richtung.“ Schulleiterin Gabriele Erdel dankte den Kindern und anderen Teilnehmern für die Unterstützung des Projektes Gemeinschaftsschule.

Beleuchtung land- und forstwirtschaftlicher Fahrzeuge
In den Herbst- und Wintermonaten kann es durch Nebel, Regen- bzw. Schneefall oftmals zu eingeschränkten Sichtverhältnissen im Straßenverkehr kommen.
Deshalb ist es dabei wichtig, dass die Beleuchtungseinrichtungen der am Straßenverkehr teilnehmenden Fahrzeuge intakt sind und den verkehrsrechtlichen Vorschriften entsprechen.
Besonders die land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeuge, die sich als relativ langsam fahrende Arbeits- und Transportfahrzeuge – oft als Kombination und nicht selten mit ausladenden Anbaugeräten – im öffentlichen Straßenverkehr bewegen, sind bei eingeschränkten Sichtverhältnissen oft sehr spät zu erkennen.
Dabei wird immer wieder festgestellt, dass Beleuchtungs- bzw. Blinkanlagen verschmutzt bzw. verdeckt sind und somit für die anderen Verkehrsteilnehmer nur schwer oder teilweise gar nicht erkennbar sind. Im Hinblick auf die Verkehrssicherheit werden daher alle Betreiber land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge gebeten, die Beleuchtungseinrichtungen an Ihren Fahrzeugen zu kontrollieren.
Die Beleuchtungs- und Blinkanlagen sollten dabei gut sichtbar und funktionsfähig sein, um so eine Gefährdung für den Fahrzeugführer bzw. für andere Verkehrsteilnehmer auszuschließen.

Tageselternverein: Fortbildungsprogramm für 2015
Für qualifizierte Tageseltern besteht eine Fortbildungspflicht. Tagespflegepersonen besuchen nach Ihrer Qualifizierung jährlich 5 Fortbildungen mit je 3 Unterrichtseinheiten. In diesen Fortbildungen können sich Tageseltern über verschiedene Themenbereiche informieren:
• rechtliche Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege
• pädagogische Themen, von Bildung für Kinder unter 3 Jahren bis Hausaufgabenbetreuung
• Austausch und Vernetzung mit anderen Tagespflegepersonen.
Um die Qualität der Kindertagespflege zu sichern und weiterhin zu fördern, hat der Tageselternverein für das Jahr 2015 ein neues Fortbildungsprogramm für die Tageseltern gestaltet. Dieses können Sie sich bei Interesse gerne auf der Homepage des Tageselternvereins ansehen.
Für neue Interessentinnen an der Tagespflege steht das Kursprogramm mit Terminen 2015 auf der Homepage zur Verfügung.
Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1, Email: i.peschel@tev-bruchsal.de
Sprechstunden finden in Bretten, Gondelsheim, Oberderdingen und Sulzfeld im wöchentlichen Wechsel statt. Terminvereinbarung bitte unter 07252/9819871. Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden

Heizungs-Check:
Heizung jetzt fit machen für die kalte Jahreszeit
Neutrale Informationen sind kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau Tel.: 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de erhältlich.

Aus dem Standesamt
Einträge vom 5.10.2014 - 12.10.2014
Eheschließungen:
11.10.2014 Yasemin Dede, Merianstr. 22, Bretten und Emre Üçleroglu, Adlerstr. 1, Kürnbach
Sterbefälle:
01.10.2014 Johann Laub, Junkerstr. 20, Bretten, 90 Jahre
03.10.2014 Ingeborg Tobler-Gramaglia, geb. Tobler, Theodor-Storm-Weg 8, Bretten, 69 Jahre
06.10.2014 Johann Franz Hauer, St.-Johannes-Weg 8, Bretten, 84 Jahre

Goldene Hochzeit
Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 17.10.2014 die Eheleute Ilonka und Ferdinand Herger in der Sudetenstr. 8/1 in Bretten-Gölshausen.
Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

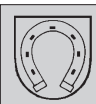
Am 1.10.2014 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter
Herr Johann Laub
im Alter von 90 Jahren
Der Verstorbene war vom 02.06. 1960 – 31.07.1982 bei der Stadt Bretten als Vorarbeiter im Baubetriebshof beschäftigt.
Wir verlieren mit ihm einen geschätzten und beliebten Mitarbeiter, den wir stets in guter Erinnerung behalten werden.
Martin Wolff
Oberbürgermeister
Angelika Peter
Personalratsvorsitzende

Nachruf
Der Abwasserverband „Oberer Kraichbach“ mit den Verbandsgemeinden Oberderdingen, Sternenfels, Sulzfeld, Kürnbach, Zaisenhausen und Bretten-Bauerbach trauert um einen langjährigen Mitarbeiter der Verbandskläranlage. Durch einen tragischen Verkehrsunfall verstarb am 2. Oktober 2014
Herr Dietmar Schmidt
im Alter von 66 Jahren.
Herr Schmidt war von 1980 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im letzten Jahr auf der Verbandskläranlage in Flehingen als Schlosser und stellvertretender technischer Betriebsleiter angestellt. Mit seinem fachlichen Wissen stand er dem Abwasserverband bis zu seinem tragischen Unfalltod immer wieder tatkräftig zur Seite. Durch seine ruhige Art und sein großes fachliches Können war er bei Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen geschätzt und beliebt.
Wir danken Herrn Dietmar Schmidt für seine treuen Dienste und werden ihn in ehrendem Gedenken halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seiner Tochter mit Familie.
Oberderdingen, im Oktober 2014
Thomas Nowitzki
Bürgermeister
Verbandsvorsitzender
Dieter Motzer
Verbandsgeschäftsführer
Bernd Bauer
Betriebsleiter
Verbandskläranlage

Sprechstunden
Rentenberatung bei der AOK in Bretten
Am 30.10.2014 findet von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr ein Servicenachmittag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt. Der Versichertenberater Herr Rolf-Dieter Häge berät Sie in allen Fragen rund um Ihre Rentenversicherung. Alle Interessierten können dieses kostenfreie Beratungsangebot nutzen. Bitte melden Sie sich vorher unter Telefon 07252 9365-11 an. Außerdem sollten Sie Ihre Rentenversicherungsnummer, Personalausweis bzw. Reisepass und Versicherungsunterlagen bereithalten. Ebenso bei Rentenanspruchstellung die persönliche Steuer-Identifikationsnummer und Ihre aktuelle Bankverbindung. Wir sind montags bis mittwochs von 8.30 – 17.00 Uhr, donnerstags von 8.30 – 18.00 Uhr und freitags von 8.30 – 16.00 Uhr persönlich für Sie da.
Existenzgründersprechstunde
Am Mittwoch, 22. Oktober 2014 findet von 16 – 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07252/921-237 oder stephanie.daschek@bretten.de ist erforderlich.
Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe
Die Sprechstunde am Montag, 20.10.2014 entfällt.

Die Sperrmüll-Fundgrube
Kostenlos abzugeben sind:
2 Klappgästebetten mit Rollen, 1 Stepper
Tel.: 965829
Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Sperrmüllgegenstandes und Ihre Telefonnummer durch.
Die jeweiligen Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. Anzeigenschluß „Sperrmüll-Fundgrube“ ist Freitag 12 Uhr für die Ausgabe der nachfolgenden Woche.

Aus den Stadtteilen



Büchig

Herbstblumenmarkt

Der Herbstblumenmarkt des Obst- und Gartenbauvereines Büchig e.V. findet in diesem Jahr eintägig am Freitag den 17.10.2014 statt. An der Vereinsgarage werden von 14.00-18.00 Uhr winterharte Blumen und Friedhofpflanzen zum Kauf angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne bei der Auswahl.

Kinderwaren- und Haushaltswaren-börse

Am Samstag, den 18. Oktober 2014 veranstaltet der Förderverein der Grundschule Büchig in der Bürgerwaldhalle, von 14 bis 16 Uhr eine Kinder- und Haushaltswaren-börse für gut erhaltene Herbst- und Winterkleider, sowie Spielwaren, Bücher, Kinderwagen usw. (alles rund ums Kind). Ebenso können neue oder gebrauchte Haushaltswaren verkauft werden. Mit Kaffee und Kuchen kann man sich den Nachmittag versüßen. Verkaufstische (je acht Euro) können telefonisch unter 07252/965486 reserviert werden. Parkmöglichkeit direkt vor der Halle.



Diedelsheim

Bürgerverein-Ausflug

Ziel des Bürgervereins für seinen diesjährigen Ausflug war das Freilandmuseum Wackershofen mit seinen etwa 70 Häusern, die fast alle transloziert sind und mittlerweile ein Dorfbild, in dem Leben herrscht. Ganz besonders an einem solch schönen Tag, der alles ohne Regen erfahren ließ. Dem Bilderbuchstädtchen Waldenburg galt dann der Besuch am Nachmittag, das auf dem Balkon von Hohenlohe liegt. Die Bergnase wurde zum Schlossbau genutzt. Mit dem Rundwegeplan in der Hand konnte die strahlende Herbstsonne genossen werden. Die Zustimmung war zu hören, als Heidemarie Leins die Mitreisenden verabschiedete.

Saftmobil beim OGV Diedelsheim

Der Obst- und Gartenbauverein Diedelsheim konnte auch in diesem Jahr allen Besitzern von Obstbäumen die Versaftung des eigenen Obstes anbieten. Am Samstag den 27.09.2014 machte das Saftmobil Station in Diedelsheim. Bei herrlichem Spätsommerwetter wurden von 23 Partien insgesamt 7,3t Äpfel zu 4.400 Liter Direktsaft verarbeitet. Wie in den vergangenen Jahren übernahm der OGV die Versaftung der durch den Kindergarten gesammelten Äpfel. Die Kinder verfolgten interessiert, wie sich die Äpfel in leckeren Saft verwandelten, so mache Kostprobe wurde direkt vor Ort genossen.

Bürgervereinsbank geklaut

Der Bürgerverein hatte am Weg entlang des Lehrwaldes mit Genehmigung der Forstverwaltung eine Bank an einem sonnigen Fleckchen aufgestellt, damit dem Spaziergänger der Weg vom Weckerlesbrünnle bis zur Neibsheimer Gemarkung nicht zu weit wird. Damit sie auch gut steht, wurden die Füße eingegraben. Das alles hielt Diebe nicht davon ab, sie auszugraben, alles zu verwischen und sie mitzunehmen. Solche Delikte lassen mittlerweile den Glauben an die guten Mitbürger zunehmend schwinden. Gerne würde ich von den Dieben erfahren, ob das Sitzen auf einer solchen gestohlenen Bank einen besonderen Kick auslöst oder welchen Preis sie denn erlöst haben. Eines ist aber klar, die Diebe werden sich immer sicherer fühlen, wenn die Gleichgültigkeit zunimmt. Vielleicht gibt es jemanden, der Auffälliges beobachtet hat. Bitte unter Telefonnummer 42160 anrufen. Heidemarie Leins
Vorsitzende des Bürgervereins



Gölshausen

OB Wolff im Ortschaftsrat

Verkehrsfragen und die Infrastruktur sind die Schwerpunkte der morgigen Sitzung des Ortschaftsrates, an der Oberbürgermeister Martin Wolff mit Vertretern der Fachämter anwesend sein wird. Hierzu möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen.

Manfred Hartmann, Ortsvorsteher

Laub-Sammelaktion

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in letzter Zeit beschwerten sich Bürger, dass das Laub von städtischen Bäumen vom Wind auf ihr Anwesen geweht wird. Grundsätzlich zu dieser Thematik ist anzumerken, dass die Gemeindeordnung einen Abtransport des Falllaubes aus privaten Anwesen nicht vorsieht. Trotzdem bietet der Ortschaftsrat der Bevölkerung zwei Termine zum Abtransport von Laub an: Am Samstag, 25. Oktober und Samstag, 22. November sammelt Ortschaftsrat Torsten Fundis jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr das Laub mit seinem Traktor ein. Das Laub muss von den Anliegern selbst auf den Anhänger geladen werden. Nur in Ausnahmefällen wird es von einem Helfer aufgeladen. Wer Interesse hat, dass sein Laub auf diesem Wege abgeholt wird, muss sich bei der Ortsverwaltung anmelden. Die Aktion ist für alle Teilnehmer kostenlos.



Neibsheim

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim am Mittwoch, 22. Oktober 2014 um 19.00 Uhr im Rathaussaal
Tagesordnung:
1. Fragen und Anregungen der Bürger/innen
2. Haushalt 2015
3. Verkehrssituation im Ort
4. Bekanntgaben/Verschiedenes
5. Bürger/innen haben das Wort
Rolf Wittmann, Ortsvorsteher

Terminbesprechung

Die diesjährige Besprechung der Neibsheimer Vereine und Institutionen zur Festlegung der geplanten Termine für 2015 findet am Montag, dem 20. Oktober 2014 um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Fundsache

Letzte Woche wurde Im Brühl ein Autoschlüssel gefunden. Er kann in der Ortsverwaltung abgeholt werden.



Rinklingen

Altpapiersammlung

Am 18.10.2014 sammelt die Jugendabteilung des TSV Rinklingen Altpapier. Bitte das gebündelte Papier ab 9.00 Uhr am Gehwegrand bereithalten. Die Jugendabteilung des TSV bedankt sich für Ihre Mithilfe.

Kleintierzüchter-Lokalschau

Der Kleintierzuchtverein C327 Rinklingen lädt alle Freunde der Kleintierzucht zu seiner diesjährigen Lokalschau am 18. und 19. Oktober in das Züchterheim in der Saalbachstraße ein. Ausgestellt werden Kaninchen in verschiedenen Rassen und Farbschlägen sowie Hobbykaninchen. Für Speisen und Getränke sowie Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Die Schau ist am Samstag ab 16.00 Uhr und am Sonntag ab 10.00 Uhr geöffnet.

Landfrauen

Zum Thema „Was ist im Brandfall zu tun“ treffen sich die Rinklinger Landfrauen am 21.10.2014 um 19.30 Uhr im Vereinsraum der Ortsverwaltung. Benjamin Bauer und Holger Zickwolf informieren über Rauchmelder. Gäste sind willkommen.



Ruit

Eltern-Kind-Gruppe Ruit

Zu unserer Eltern-Kind-Krabbelgruppe (ev. Gemeindehaus, Knittlinger Str. 10a, 75015 Bretten-Ruit) laden wir alle Eltern (Mütter und Väter) mit Kindern von 0 bis 3 Jahren herzlich ein. Wir treffen uns jeweils Mittwochs von 9.30 – 11.00 Uhr im Gemeindesaal zum Singen, Spielen, Basteln und Austauschen. Dazu wählen wir jeden Monat ein neues Thema, das sich auch in unserer Liederauswahl und in unseren Bastelaktivitäten reflektiert. Am ersten Mittwoch jeden Monats frühstücken wir gemeinsam. In den Schulferien und an Feiertagen findet die Krabbelgruppe nicht statt. Wir freuen uns sehr über neuen Zuwachs.

Landfrauenverein Ruit

Am Dienstag, 21. Oktober 2014, 19.30 Uhr, wird Frau Nora Lettau uns mit dem Thema „Haare in Kultur und Geschichte“ besuchen. Wir



Richtiger Umgang mit der Motorsäge

Dieser Kurs vermittelt in einem theoretischen Teil an zwei Abenden Grundwissen zum richtigen Fällen von Bäumen und in einem praktischen Teil im Wald den richtigen Umgang mit der Motorsäge. Am Ende des Lehrgangs erhalten Sie eine Bescheinigung, die bei Bewerbungen für Langholz und Flächenlose vorgelegt werden kann. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Bitte Schutzkleidung mit Schnitzschutzeinlage, Helm mit Visier, Gehörschutz und Schuhe mit Stahlkappen mitbringen. Z 11631 Mo 20.10.14 und Mi 22.10.14, 18:00-21:00 Uhr, Sa 25.10.14, 09:00-15:00 Uhr, vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstr. 3
EUR 100,00

Fingerfood - köstliche Kleinigkeiten

Ob zur Party, für die Familie oder mal zu zweit: die kleinen Häppchen aus der Hand kommen immer gut an. Bitte mitbringen: Getränke, Messer, Geschirrtuch und Restbehälter. Z 30756 Mi 22.10.14, 19:00-22:30 Uhr, Schillerschule, Schulküche
EUR 20,00, zzgl. ca. EUR 12,00 Lebensmittelkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

25 Jahre Mauerfall: Zeitzeugen berichten

Gottfried Retsch lässt Sie an seiner abenteuerlichen Flucht aus der damaligen DDR teilhaben. Dr. Günter Frank, Leiter der Europäischen Melanchthonakademie berichtet aus seiner Zeit als Mitglied des Erfurter Bürgerkomitees, das die dortige Stasizentrale am 04.12.1989 besetzte und damit eine Aktenvernichtung im großen Stil verhinderte. Z 10102 Do 23.10.14, 19:30 Uhr, vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstr. 3
EUR 5,00 Abendkasse, eine Anmeldung ist erforderlich

Vortrag: Wirkungsweise und Anwendung von Schüssler Salzen

Schüssler Salze regulieren in den Zellen die Versorgung mit Mineral-salzen und bringen so den gestörten Mineralstoffhaushalt wieder ins Gleichgewicht. Im ersten Teil erfahren Sie etwas über die Geschichte, die Wirkungsweise und die Schüssler Salze im Einzelnen. Im zweiten Teil werden wir darauf eingehen, wie die Salze im Alltag angewendet werden und bei welchen Beschwerden sie erfolgreich eingesetzt werden. Z 30401 Do 23.10.14 und Do 30.10.14, 19:30-20:30 Uhr, vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstr. 3
EUR 11,00, zzgl. EUR 2,00 Materialkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

Prüfungsvorbereitungskurse in den Herbstferien

Mathe Abivorbereitung

Z 60604, 5 Mal, 08:30-12:30 Uhr, EUR 120,00

Englisch Abivorbereitung

Z 60608, 5 Mal, 14:00-17:00 Uhr, EUR 94,00

Englisch EuroKom-Vorbereitung

Z 60601, 5 Mal, 13:00-17:00 Uhr, EUR 121,00

... weitere Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie in der vhs Bretten, Melanchthonstraße 3, oder unter www.vhs-bretten.de, E-Mail: vhs@bretten.de, Tel. 07252 583717.

Ticketservice

- 17.10.14: MC Fitti in Heidelberg
- 19.10.14: KSC – VFR Aalen im Wildparkstadion
- 31.10.14: KSC – SV Sandhausen
- 15.11.14: A big Music Night in Rastatt
- 04.12.14: Mia in Stuttgart

... und Tickets für viele andere Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info, Melanchthonstraße 3, Tel. 07252 583710, touristinfo@bretten.de

Gesellschaft & Wissen
Informationen für alle Lebensbereiche an der
VHS Bretten

werden viel über die Bedeutung der Haare im Wandel der Zeit erfahren. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Kommen!

Info des Kreisvereins:

„Stadt trifft Land“ - unter diesem Motto findet am 23. Oktober 2014, in der Zeit zwischen 10.00 und 16.00 Uhr, im Foyer des Landratsamtes Karlsruhe der Tag der Landwirtschaft mit Bauernmarkt in Zusammenarbeit des Landratsamtes Karlsruhe und des Landwirtschaftsamtes mit Ernährungszentrum statt. Das Ernährungszentrum informiert über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Kartoffel in der Küche, vergleicht verschiedene Kartoffelsorten und deren Kocheigenschaften miteinander, stellt die wertvollen Inhaltsstoffe der Kartoffel vor, beschäftigt sich mit der richtigen Lagerung, beurteilt verschiedene Kartoffelerzeugnisse und es können verschiedene Kartoffelsorten aus dem historischen Kartoffeldämpfer verkostet werden. Der Bauernmarkt bietet regionale landwirtschaftliche Produkte an.

Kultur Bretten

„Morgenlandfahrten“:

Abschlussführung im Schweizer Hof

Am Sonntag, dem 19. Oktober ist die Ausstellung „Morgenlandfahrten – Annäherungen an die Türkei“, die das Museum im Schweizer Hof seit Ende Mai zeigt, letztmalig zu sehen. Deshalb findet an diesem Tag ab 16 Uhr wieder eine öffentliche Abschlussführung mit Museumsleiter Dr. Peter Bahn statt. Treffpunkt und Start ist im Museumsfoyer.

Wer die Ausstellung bisher noch nicht sehen konnte, hat bei dieser Führung noch einmal die Gelegenheit, so richtig „in die Tiefe“ zu gehen und sich mit den Fahrten des Bretteners Michael Heberer ins Morgenland, mit der Geschichte des Osmanischen Reiches und mit türkischem Leben in Deutschland vertraut zu machen. Eine Voranmeldung zu der Abschlussführung ist nicht erforderlich. Schon jetzt bereitet das Museum die nächste Sonderausstellung vor. Sie wird unter dem Titel „Volkskunst zur Weihnachtszeit - Holzschnitzerei aus dem Erzgebirge“ am Mittwoch, dem 26. November eröffnet und ist danach bis zum 1. Februar 2015 zu sehen.

Weiterhin geöffnet, auch während der Umbauphase zwischen den beiden Sonderausstellungen, bleiben die Räume des Deutsche Schutzengel-Museums in den beiden Obergeschossen des Schweizer Hofes (jeweils samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 17 Uhr).

Keyboard-Safari in der Jugendmusikschule

Zu einem kostenlosen Keyboard-Workshop mit Harald Autenrieth, Keyboardlehrer an der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.v., Bretten (JMS Bretten) lädt die JMS Bretten für Samstag den 18. Oktober 2014 ein.

Eingeladen sind alle Freunde elektronischer Tastenmusik und besonders die sogenannten „Best Ager“ im fortgeschrittenen Alter. Der Workshop findet in kleinen Gruppen statt. Die Unterrichtsphasen dauern pro Gruppe ca. 45 -60 Minuten.

Es ist eine vorherige Anmeldung im Sekretariat der JMS erforderlich, Tel.: 07252-958270 oder JMS-Bretten@t-online.de. Weitere Infos erhalten Sie gerne im Sekretariat der Schule oder unter www.Musikschulebretten.de.



Stadtbücherei Bretten

Literaturtreff in der Stadtbücherei

Der nächste Literaturtreff findet statt am Donnerstag, 16. Oktober. Um 10 Uhr treffen sich in der Stadtbücherei wieder alle Lesebegeisterten, um bei Kaffee oder Tee über Neuerscheinungen und Lieblingsbücher zu plaudern. Anmeldung erwünscht unter 957614 oder stadtbuecherei@bretten.de

BLB: Briefe aus dem Ersten Weltkrieg im „Café Europa“

Das „Café Europa“ der Badischen Landesbühne gastiert am Mittwoch, 22. Oktober, um 19.30 Uhr erneut in der Stadtbücherei Bretten; mit privaten Tagebuch- und Briefaufzeichnungen deutschsprachiger Schriftsteller aus der Zeit des Ersten Weltkrieges, die auf erschreckende Weise an Aktualität nichts verloren haben. Karten für die szenische Lesung sind erhältlich bei der Tourist-Info am Marktplatz (Tel.: 583710) und an der Abendkasse.

„Lesen ist cool“

Am Freitag, dem 24. Oktober, findet um 16 Uhr in der Stadtbücherei Bretten wieder eine Ausgabe von „Lesen ist Cool“ statt. Bei Chips, Gummibärchen und Softdrinks werden allen hungrigen Leseratten ab 11 Jahren aktuelle Schmökertipps für die Herbstferien vorgestellt, getreu dem Motto „I dream of a world where reading is cool“. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung wünschenswert.



Bildungsakteure stärken: Schule und Autismus

WAS EINE AUTISTENFREUNDLICHE SCHULE BRAUCHT:

–REFLEXION DER EIGENEN SCHULZEIT–

VORTRAG VON DR. PETER SCHMIDT

DISKUSSION UND AUSSTELLUNG
ZUM THEMA AUTISMUS IM SCHULALLTAG

BRETTEN



**Donnerstag, 16.10.2014,
19:30 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)**

Stadtparkhalle Eintritt: 5,-

Kartenvorverkauf Tourist-Info Bretten,
Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252/583710

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirche Kernstadt Donnerstag, 16.10.2014 09:30 Uhr Gemeindehaus: Krabbelgruppe 19:30 Uhr Gemeindehaus. Ökum. Frauenabend Freitag, 17.10.2014 16:30 Uhr Gemeindehaus: sonic birds 20:00 Uhr Gemeindehaus: Posaunenchor Samstag, 18.10.2014 10:00 Uhr Gemeindehaus: Konfitag (Pfr. Becker-Hinrichs) 17:45 Uhr Ev. Altenheim: Gottesdienst (Pfr. Bönninger) Sonntag, 19.10.2014, 18. Sonntag nach Trinitatis Bezirkskollekte für den Gospelchor Rainbow Bruchsal 08:40 Uhr Kranken(Kapelle): Gottesdienst (Pfr. Dr. Schneider) 10:00 Uhr Stiftskirche: Gottesdienst mit Taufen und Gospelchor „Rainbow“ (Pfr. Bönninger) 19:00 Uhr Stiftskirche: Orgelkonzert Montag, 20.10.2014 18:30 Uhr Gemeindehaus: Besuchsdienst für Neuzugezogene 19:00 Uhr Gölshausen: Bibeltreff 20:00 Uhr Gemeindehaus: Kirchenchorprobe Dienstag, 21.10.2014 10:00 Uhr Gemeindehaus: Mitmachtanze für alle 15:45 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 1+3 17:30 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 2 19:30 Uhr Gemeindehaus: Frauenkreis Mittwoch, 22.10.2014 ab 15:30 Uhr Gemeindehaus: Kinderchöre 16:30 Uhr Gemeindehaus: Konfi-Unterricht (Pfr. Bönninger) 19:30 Uhr Gemeindehaus: Gemeindebeirat Stadtteil Büchig Sonntag, 19.10.2014 08:45 Uhr Neibsheim 09:30 Uhr Gondelsheim Stadtteil Diedelsheim Donnerstag, 16.10.2014 14:30 Uhr Senioren-Nachmittag im Gemeindezentrum 19:30 Uhr Männer-Bibelkreis Freitag, 17.10.2014 17:00-18:30 Uhr Jungschar von 6-13 Jahre 19:00 Uhr Männervesper im Gemeindezentrum zum Thema: „Schwimmen lernen in der Informationsflut“ Ref. Hans-Werner Kalb 20:00 Uhr Posaunenchor Samstag, 18.10.2014 14:00 Uhr CVJM-Jugendtraining Indiacä in der Schulturnhalle 19:30 Uhr Jugendkreis in der Teestube Sonntag, 19.10.2014, 18. So. n. Trinitatis 09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Rolf Weiß, Bezirkskollekte für den Gospelchor Rainbow Bruchsal 10-11:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum, Kollekte im Kindergottesdienst Montag, 20.10.2014 19:30 Uhr Kirchenchor Dienstag, 21.10.2014 19:30 Uhr Handarbeitskreis Stadtteil Dürrenbüchig Freitag, 17.10.2014 19:00 Uhr Männervesper im Gemeindezentrum in Diedelsheim zum Thema: „Schwimmen lernen in der Informationsflut“ Ref.	Hans-Werner Kalb 19:30 Uhr Kirchenchorprobe Sonntag, 19.10.2014, 18. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Rolf Weiß, Bezirkskollekte für den Gospelchor Rainbow Bruchsal Stadtteil Gölshausen Samstag, 18.10.2014 09:00 Uhr Konfirmanden-Ausflug, Treffpunkt Gemeindesaal Sonntag, 20.10.2014 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Dr. Schleiff) 10:00 Uhr Kindergottesdienst, Beginn in der Kirche Montag, 20.10.2014 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal Mittwoch, 22.10.2014 18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindesaal Stadtteil Neibsheim Sonntag, 19.10.2014 08:45 Uhr Neibsheim 09:30 Uhr Gondelsheim Stadtteil Rinklingen Donnerstag, 16.10.2014 09:30 Uhr Spielgruppe im Gemeindehaus 20:00 Uhr Posaunenchor in der Kirche Freitag, 17.10.2014 18:30 Uhr Bibelstunde des AB-Vereins im Gemeindehaus Samstag, 18.10.2014 09:00 Uhr Konfitag im Gemeindesaal des Kindergartens Rinklingen Sonntag, 19.10.2014 08:55 Uhr Gottesdienst Montag, 20.10.2014 20:00 Uhr Kirchenchor im Kindergarten Dienstag, 21.10.2014 19:30 Uhr Konfielternabend im Gemeindesaal des Kindergarten Rinklingen Stadtteil Ruit Freitag, 17.10.2014 16:00 Uhr Jungschar im Gemeindesaal 18:00 Uhr Jungbläser im Gemeindesaal 19:30 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal Samstag, 18.10.2014 09:00 Uhr Konfitag im Gemeindesaal des Kindergartens Rinklingen 14:30 Uhr Trauung von Levin Kicherer und Adriana Ullo Sonntag, 19.10.2014 10:15 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Kollekte für den Gospelchor Rainbow Bruchsal Montag, 20.10.2014 20:00 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal Dienstag, 21.10.2014 15:00 Uhr Büchercafé im Gemeindesaal 19:30 Uhr Konfielternabend im Gemeindesaal des Kindergarten Rinklingen Mittwoch, 22.10.2014 09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal 16:45 Uhr Ruiter Kirchturmspatzen im Gemeindesaal Stadtteil Sprantal Donnerstag, 16.10.2014 16:15 Uhr Jungbläserprobe 18:45 Uhr Blälerschule 20:00 Uhr Posaunenchorprobe Freitag, 17.10.2014 14:30 Uhr Jungschartreff in der	Pfarrscheune. Für alle von 6 bis 13 Jahren, die gerne etwas unternehmen wollen. Samstag, 18.10.2014 08:45 Uhr Frauenfrühstück in der Pfarrscheune Sonntag, 19.10.2014, 18. Sonntag nach Trinitatis St. Wolfgang, Sprantal 09:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Ehmann) St. Stephan, Nußbaum 10:15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Ehmann) Kollekte für beide Gemeinden: Für den Gospelchor unseres Kirchenbezirks Montag, 20.10.2014 20:00 Uhr Kirchenchor Dienstag, 21.10.2014 16:00 Uhr Schmökertreff 20:00 Uhr Frauenkreis I Mittwoch, 22.10.2014 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht Katholische Kirche Kernstadt Donnerstag, 16.10.2014 10:00 Uhr Altenheim-Kapelle: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba) Freitag, 17.10.2014 18:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba) Samstag, 18.10.2014 19:29 Uhr St. Laurentius: Konzert der Kirchenchöre Rauenberg und Bretten Sonntag, 19.10.2014 08:30 Uhr St. Elisabeth: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba) 10:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier mitgestaltet von der kfd (Pfr. Maiba) 10:30 Uhr Laurentius-Krypta: Kinderwortgottesfeier 18:00 Uhr St. Laurentius: Rosenkranzandacht Montag, 20.10.2014 20:00 Uhr Bernhardushaus: Kirchenchor Mittwoch, 22.10.2014 09:00 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba) Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Rebergklinik Bretten Sonntag, 19.10.2014 10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank) Pfarrgemeinde Bauerbach Samstag, 18.10.2014 08:00 Uhr Rosenkranzgebet Mariengedächtnis Sonntag, 19.10.2014 09:00 Uhr Wortgottesfeier 19:00 Uhr Rosenkranzandacht Mittwoch, 22.10.2014 08:30 Uhr Rosenkranzgebet 09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher) Samstag, 18.10.2014 18:00 Uhr Feier der Versöhnung/ Beichtgelegenheit (Pfr. Streicher) 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Streicher) Mittwoch, 22.10.2014 09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank) Pfarrgemeinde Diedelsheim Samstag, 18.10.2014	18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Blank) Mittwoch, 22.10.2014 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr) Pfarrgemeinde Neibsheim Freitag, 17.10.2014 18:00 Uhr Rosenkranzgebet 18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher) Samstag, 18.10.2014 18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Maiba) Sonntag, 19.10.2014 08:45 Uhr Pfarrsaal: Ev. Gottesdienst Montag, 20.10.2014 19:00 Uhr Friedensgebet Filialkirche Gondelsheim Sonntag, 19.10.2014 10:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher) Dienstag, 21.10.2014 14:30 Uhr Seniorenheim: Eucharistiefeier (Pfr. Streicher) Evangelisch-methodistische Kirche Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2 Donnerstag, 16.10.2014 18:30 Uhr Jungschar in Ruit 20:00 Uhr Gemischter Chor in Bauschlott Freitag, 17.10.2014 19:30 Uhr Teeniekreis in Knittlingen Sonntag, 19.10.2014 10:00 Uhr Bezirksgottesdienst in Bauschlott (Kirsten Katz) 10:00 Uhr Sonntagschule in Bauschlott Dienstag, 21.10.2014 19:30 Uhr Posaunenchor in Bauschlott Mittwoch, 22.10.2014 09:00 Uhr Gebetskreis in Bauschlott Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Am Husarenbaum 1, Bretten Donnerstag, 16.10.2014 18:00 Uhr Jugend 20:00 Uhr Hausbibelkreise Samstag, 18.10.2014 16:00 Uhr Royal-Ranger Sonntag, 19.10.2014 10:00 Uhr Gottesdienst 10:00 Uhr Kindergottesdienst, anschl. gemeinsames Mittagessen Dienstag, 21.10.2014 20:00 Uhr Bibelgespräch im Gemeindehaus, Vortrag M. Hoffmann, Tel. 80921 Mittwoch, 22.10.2014 20:00 Uhr Jugendhauskreise, Tel. 80921 Liebenzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2 a Sonntag, 19.10.2014 17:30 Uhr Gottesdienst Mittwoch, 22.10.2014 19:00 Uhr Gebetskreis 20:00 Uhr Bibelstunde Christusgemeinde Bretten Evang. Gemeinschaftsverband A. B. Wassergasse 6 Sonntag, 19.10.2014 14:00 Uhr Jahresfest in Großvillars Dienstag, 21.10.2014 19:30 Uhr Bibelstunde Diedelsheim im ev. Kindergarten	Sonntag, 19.10.2014 09:30-11:15 Uhr Vortrag: Warum sollten wir den wahren Gott fürchten? anschließend Bibelstudium Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten Heilbronner Str. 13 Sonntag, 19.10.2014 10:00 Uhr Gottesdienst mit Gästen und anschließendem Imbiss. Sie sind herzlich eingeladen Montag, 20.10.2014 14:00 Uhr Seniorennachmittag Mittwoch, 22.10.2014 20:00 Uhr Gottesdienst mit Bischof Vester und den Gemeinden Gondelsheim, Oberderdingen und Rinklingen Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich willkommen Biblische Gemeinde Bretten Am Hagdorn 5 Freitag, 17.10.2014 17:00 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen ab 8 Jahre (nähere Informationen unter Tel. 07252/974521) 19:00 Uhr Teenkreis (ab 13 Jahre) nähere Informationen unter Tel. 07252/78024 Sonntag, 19.10.2014 10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder von 3-11 Jahre) Dienstag, 21.10.2014 16:00 Uhr Mutter-Kind-Kreis 19:30 Uhr Gebetskreis
---	---	--	--	--

Tipps & Termine Oktober 2014

16.10.2014 10 Uhr Literaturtreff am Vormittag; Zwanglose Plaudereien bei Kaffee oder Tee über Neuerscheinungen und Lieblingsbücher. Anmeldung erbeten unter Tel. 957614 oder stadtueberei@bretten.de
Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5
16.10.2014 19.30 Uhr Schule und Autismus - Was eine autistenfreundliche Schule braucht - Reflexion der eigenen Schulzeit - Eine Veranstaltung im Rahmen der neuen VHS-Reihe „Bildungsakteure stärken“. Neben dem Vortrag stellen Vertreter Brettener Schulen ihre Erfahrungen mit autistischen Kindern im Schulalltag vor. Außerdem bestehen vielfältige Informationsmöglichkeiten am Rande des Vortrags. Stadtparkhalle, Postweg 52
19.10.2014 16.00 Uhr Abschlussführung durch die Ausstellung „Morgenlandfahrten“, mit Museumsleiter Dr. Peter Bahn, Eintritt frei
Museum Schweizer Hof, Engelsberg 9
19.10.2014 19.00 Uhr „Goldberg - Variationen“. Orgelbearbeitung von und mit Prof. Carsten Klomp (Heidelberg), Stiftskirche Bretten
21.10.2014 20 Uhr Jamsession: Dieter Steitz, Piano, Peter Gropp am Bass und Sebastian Säuberlich am Schlagzeug
Jazz Club Bretten, Lamm, Pforzheimer Str. 15
22.10.2014 19.30 Uhr Briefe aus dem 1. Weltkrieg - Szenische Lesung mit Schauspielern der Badischen Landesbühne
Mit euphorischem Jubel wurde 1914 die Nachricht vom Ausbruch des Krieges aufgenommen. Im Gegensatz zu den öffentlich gehaltenen oder publizierten Texten, vermitteln die privaten Töne der Tagebuch- und Briefaufzeichnungen, wie die deutschsprachigen Schriftsteller und Künstler diese Zeit erlebten. Erschreckt stellte man fest, wie aktuell die damalige Stimmung in einem auseinanderbrechenden Europa heute wieder geworden ist. Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5
23.10.2014 19.30 Uhr 25 Jahre Mauerfall: Die Gegenwart des Vergangenen – Zeitzeugen berichten; Vortragssaal, Vhs-Geschäftsstelle
24.10.2014 16 Uhr Lesen ist cool
Aktuelle Schmökertipps für die Ferien für alle Lesehungrigen ab 11 Jahren mit Silke Maier und ihren eingeschworenen Leseratten
Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5
25.10.2014 11.30 Uhr Orgelmusik zum Markt; mit Andreas Gettert, Orgel
Stiftskirche Bretten
25.10. - 26.10.2014 Brettener Kunstgewerbemarkt, Stadtparkhalle, Postweg 52
25.10.2014 Rocktober - Kerwe, Festhalle Ruit
26.10.2014 18 Uhr Duo Appassionata - Konzert: „Ewig dein, ewig mein, ewig uns...“ Isabel Steinbach und Pervez Mody spielen Beethoven Sonaten als Zyklus; Bürgersaal, Altes Rathaus Bretten, Marktplatz 1
30.10.2014 11 Uhr Lesewelt um elf! Lesung für Jugendliche mit Dieter Schweigel; Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5
30.10.2014 15 Uhr Sams - Am Samstag kam das Sams zurück in der Reihe „Kultur im Rathaus“ spielt das Theater Knuth für Kinder ab 4 Jahren
Endlich kommt das Sams zurück. Dieses kleine rüsselnasige Wesen mit den roten Stachelhaaren, das der brave Herr Taschenbier gleich beim ersten Besuch so lieb gewonnen hat.“
Bürgersaal, Altes Rathaus Bretten, Marktplatz 1